

TECHNIK-RIDER "hands up" Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

hands up



TECHNIK-RIDER

Version 1.3

Dieser Rider ist fester Bestandteil des Engagementvertrages der **hands up GbR**. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam durch und leiten Sie ihn ggf. umgehend an die von Ihnen beauftragte PA-Company weiter.

Band und Crew sind flexibel im Hinblick auf das Equipment. Sollten aus Ihrer Sicht Änderungen am im Folgenden beschriebenen Setup erforderlich sein, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt zu uns auf. Wir werden sicherlich eine Lösung finden.

Die jeweils aktuellste Version dieses Riders kann auf www.coverband-handsup.de unter „Downloads“ heruntergeladen werden.

Kontakt:

Johannes Becker
Tel.: 02166-265120
Mob.: 0172-5629724
info@coverband-handsup.de

WAS STEHT WO:

Technik	.....	2
Sicherheit	.....	2
Zeitlicher Ablauf	.....	2
Personal	.....	2
Bühne	.....	2
PA	.....	3
FOH	.....	3
Monitor	.....	3
Licht	.....	4
Stromversorgung	.....	4
Hospitality	.....	4
Backstage	.....	4
Catering	.....	4
Kanalbelegung	.....	5
Stageplan	.....	6

TECHNIK-RIDER “hands up” Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

Technik

Sicherheit

Die einschlägigen Vorschriften für Elektrik, Brandschutz, Hebezüge etc. (BGV C1, BGV A1, BGV A2, VDE, VStättVo etc.) sind zu beachten und einzuhalten. Zugangswege zur Bühne müssen eben und beleuchtet sein. Europalettenstapel u. ä. werden nicht akzeptiert.

Zeitlicher Ablauf

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Band Bühne sowie Ton- und Lichtablage (sofern **nicht** von der Band gestellt) gemäß Rider aufgebaut und betriebsbereit sein. Ein erster Linecheck sollte vor Eintreffen der Band erfolgreich abgeschlossen sein. Wir benötigen freien Anfahrtsweg und Stellplatz für Bandbus/Sprinter

Zeitplanung des Aufbaus/der Veranstaltung nach Absprache. Bitte nehmen sie diesbezüglich **frühzeitig** (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

Personal

Musiker und Crew von **hands up** freuen sich auf die Zusammenarbeit mit motivierten, freundlichen und kompetenten Fachkräften.

Für einen reibungslosen Ablauf werden benötigt:

- ein mit Aufbau und Equipment vertrauter Techniker als Ansprechpartner vor Ort.
- ein erfahrener Tontechniker, der den Soundcheck ggf. nach Anweisungen der Band durchführt und die Show selbst fährt
- ein erfahrener Lichttechniker, der die Bühne ggf. nach Anweisungen der Band ausleuchtet und die Show selbst fährt
- bei getrenntem Monitorplatz ein erfahrener Tontechniker für den Monitormix

Bühne

Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne von oben und seitlich gegen Regen und Sturm geschützt sein.

- minimale Größe: 6m breit, 4m tief und 0,5m über normal
- besser: 8m breit, 6m tief und 0,8m über normal
- 1x Schlagzeug-Podest, 2 x 2m (40cm hoch)
- 1x Keyboard-Podest, 2 x 2m (40cm hoch)
- bitte Befestigungsmöglichkeit für Backdrop-Banner vorsehen
- bitte Bühne und Podeste vorne mit Molton abhängen

TECHNIK-RIDER “hands up” Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

PA

Wir erwarten ein der Veranstaltung angemessenes PA - System, das in der Lage ist, einen Schalldruck von 110dB **unverzerrt** am FOH - Platz wiederzugeben.
Faustformel: 3kW RMS pro Seite je 500 Zuschauer.

Bitte 2x2 Wege aktiv oder besser; gerne L-Acoustic, Kling & Freitag, GAE, KS, Nexo, d&B, EAW, Fohhn o. vgl. Bitte kein Selbstbau oder Clubserien!

FOH

Der FOH-Platz sollte mittig vor der Bühne stehen. Auf der Bühne ist indiskutabel! Er sollte nach Möglichkeit ca. 10-15m vor der Bühne eingeplant werden (Größe: ca. 2,5 x 2,5m). Falls dies nicht möglich ist, sollte der FOH-Platz in einem hörakustisch guten Bereich stehen (d.h. nicht unter einem Balkon, an einer Raumseite o.ä.).

Bei Open Air – Veranstaltungen muss auch dieser Platz gegen Regen, Wind etc. gesichert sein. Zusätzlich sollte dieser Bereich zum Schutz der Technik mit Gittern oder Tischen abgesperrt werden.

Mischpult:

24 / 6 (8) / 2, gerne Midas, Soundcraft, Allen & Heath, Yamaha o. vgl.
Bitte kein Behringer-Equipment!

Mind. pro Kanal: 2x Mittenparametrik, Lowcut, Mute, separat regelbare Auxwege, PAD-Schalter, Phantom Power, Insertbuchse
Mind. 6 Aux-Wege: 2x Post, mind. 4x Pre für Monitoring (bei Monitormix vom FOH aus)
4 Subgruppen o. VCAs
Talkback auf die Monitorwege

Siderack:

2x 31-Band EQ (+/-12dB) für Front
4x 31-Band EQ (+/-12dB) für Monitor (bei Monitormix vom FOH aus)
6x Gate, 8x Compressor
1x Delay: T.C. Electronics D-Two, Yamaha D 5000 o. vgl.
1x Hallgerät: T.C. Electronics M 2000, M3000, Lexicon PCM 90 o. vgl.
1x Multieffekt: Yamaha SPX 990, SPX 1000, Lexicon PCM 80 o. vgl.

Monitor

Mind. 4 getrennte Wege, pro Weg je ein 31-Band EQ (+/- 12dB)
6 Wedges, 12/2 oder 15/2, gerne L-Acoustic, Kling & Freitag, GAE, KS, Nexo, d&B, EAW, Fohhn o. vgl.
Bitte kein Selbstbau!
Bei getrenntem Monitorplatz Intercom zum FOH.

TECHNIK-RIDER “hands up” Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

Licht

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene professionelle Bühnenbeleuchtung zur optischen Unterstützung der Show. Dies beinhaltet insbesondere eine angemessene Ausleuchtung der Positionen Drums und Keyboards sowie eine gleichmäßige Ausleuchtung des vorderen Bühnenbereichs bis zur Bühnenkante.

- 24 PAR 64 (Front und Backlight; vorne besser Stufenlinsen)
- 3 PAR 56/64 Floorspots für Schlagzeug/Keyboard
- 1 x Hazer
- entsprechende Lichtsteuerung
- optional: Moving Lights 575W HMI, ACL-Gruppen, Blinder etc.

Stromversorgung

Für die Versorgung der Backline ist eine abgetrennt abgesicherte Stromversorgung erforderlich (fünf Schuko-Steckdosen 230V mit insgesamt 16A, separatem Personenschutz-FI, 30mA).

Positionen der benötigten Stromanschlüsse: Siehe Bühnenplan (S. 6).

Hospitality

Backstage

Gerne gesehen ist ein Raum in Bühnennähe mit direktem Bühnenzugang, eigenem Licht und ausreichend Platz für acht Personen, der ab mind. einer Stunde vor Showbeginn ausschließlich der Band samt Crew zur Verfügung steht.

Catering

Ab Ankunft der Band: Getränke (z.B. Wasser, Cola, Fanta, Sprite, Apfelschorle, Pils, Kaffee) für Band und Crew.

Während der Show: Zwei Kästen Mineralwasser, gerne mit wenig Kohlensäure

TECHNIK-RIDER "hands up" Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

Kanalbelegung

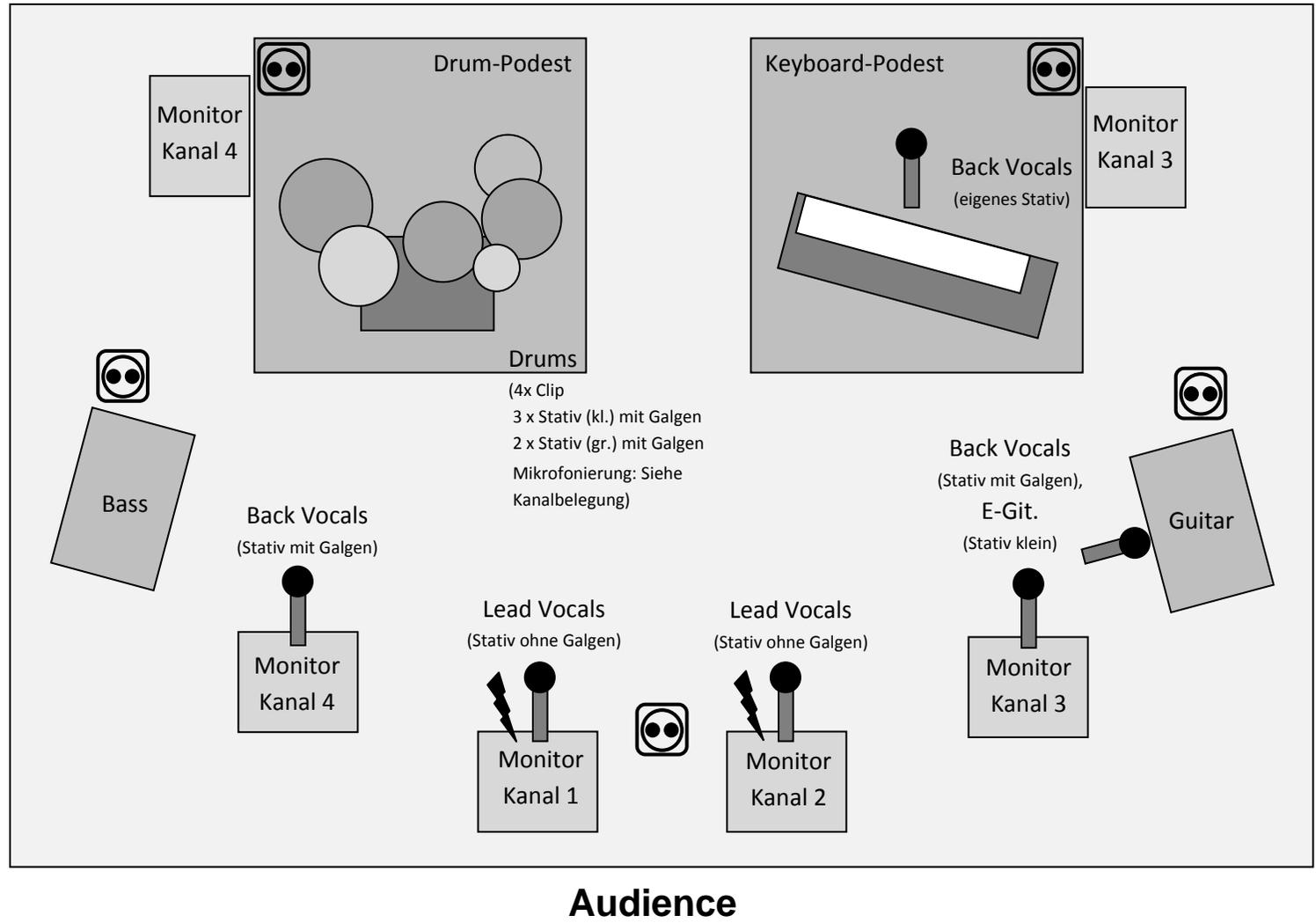
Ch.	Instrument	Abnahme	Effekte	Stativ
1	Bassdrum	Beta 91 oder eigenes	Comp., Gate	klein
2	Snare	SM 57 oder eigenes	Comp., Gate, Hall	klein
3	HiHat	KM 184, AKG C 391 oder eigenes		klein
4	Tom1	SM 98, 604e oder eigenes	Gate	Clip
5	Tom2	SM 98, 604e oder eigenes	Gate	Clip
6	Tom3	SM 98, 604e oder eigenes	Gate	Clip
7	Tom4	SM 98, 604e oder eigenes	Gate	Clip
8	Overhead L	AKG 535 oder eigenes		groß/Galgen
9	Overhead R	AKG 535 oder eigenes		groß/Galgen
10	Bass	DI vorhanden		
11	E-Git.	SM 57 oder eigenes		klein
12	Ac.-Git	DI vorhanden	Comp., Hall	
13	Keys L	DI vorhanden		
14	Keys R	DI vorhanden		
15	Voc. Git.	Beta 58 oder eigenes	Comp., Hall	groß/Galgen
16	Voc. Keys	Beta 58 oder eigenes	Comp., Hall	eigenes
17	Voc. Bass	Beta 58 oder eigenes	Comp., Hall	groß/Galgen
18	Lead Voc. 1	Beta 58 wireless oder eigenes	Comp., Hall, Delay	groß
19	Lead Voc. 2	Beta 58 wireless oder eigenes	Comp., Hall, Delay	groß
20	Sequencer L	DI vorhanden		
21	Sequencer R	DI vorhanden		
22	ggf. Backtalk			
23	CD-Player L			
24	CD-Player R			

TECHNIK-RIDER "hands up" Version 1.3

aktuelle Version unter www.coverband-handsup.de -> Downloads

Stageplan "hands up"

Bitte Befestigungsmöglichkeit für Backdrop-Banner vorsehen (2x1m BxH)!



 = Steckdose 230V

 = Funk-Mikro